ArtHist.net

Ringvorlesung: Objekte im Netz (Erlangen, 26 Oct 17-1 Feb 18)

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, HS 1.016, Kollegienhaus Universitätsstraße 15, 91054 Erlangen, 26.10.2017–01.02.2018

Sarah Wagner

Objekte im Netz – Sammlungen im digitalen Zeitalter Ringvorlesung

Im Rahmen des BMBF-geförderten Forschungsprojekts "Objekte im Netz" (http://objekte-im-netz.fau.de) findet im Wintersemester 2017/18 erstmals die gleichnamige Ringvorlesung "Objekte im Netz – Sammlungen im digitalen Zeitalter" statt.

Die Ringvorlesung nimmt die aktuelle universitäre und museale Sammlungspraxis im digitalen Zeitalter in den Blick. Die Digitalisierung von Objektbeständen setzt das analoge Original und das digitale Objekt in ein besonderes Spannungs verhältnis. Welche Chancen und Herausforderungen resultieren daraus für Forschung, Vermittlung und Kunstgenuss?

Die Eröffnung der Ringvorlesung findet am 26.10.2017 um 19:30 Uhr am GNM statt mit Grußworten von Prof. Dr.-Ing. Joachim Hornegger, Präsident der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, und Prof. Dr. G. Ulrich Großmann, Generaldirektor des Germanischen Nationalmuseums.

Die folgenden Vorträge finden immer donnerstags 18:00 – 20:00 Uhr in Erlangen im Kollegienhaus statt. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

PROGRAMM

26.10.2017

Dr. Thomas Eser (Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg):

Gralshüter, Mitläufer, Pionier? Die "digitale Rollenfindung" im Museum zwischen Ideal und Wirklichkeit

02.11.2017

Dr. Martin Boss (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg):

Klassische Archäologie mit digitalen Werkzeugen – Die Antikensammlung der FAU

09.11.2017

Dr. Chantal Eschenfelder (Städel Museum, Frankfurt a. M.):

Das Städel Museum und seine digitale Erweiterung

ArtHist.net

16.11.2017

Dr. Carsten Thiel (DARIAH-DE, Universitätsbibliothek Göttingen):

Konzeption und Realisierung von Forschungsdatenwerkzeugen

23.11.2017

Mag. Leonhard Weidinger (Kommission für Provenienzforschung / MAK, Wien):

Von der "EDV-mäßigen Erfassung" zu Online-Plattformen. Digitale Provenienzforschung in Österreich.

07.12.2017

Dr. Regina Doppelbauer (Albertina, Wien):

Eine Kunstgeschichte in 1400 Bänden — Die Digitalisierung und Erschließung der historischen Großfolio-Graphikbände der Albertina

14.12.2017

Prof. Dr. Bernhard Thull (Technische Universität Darmstadt):

Das digitale Archiv der Pina Bausch Foundation

11.01.2018

Georg Hohmann, M.A. (Deutsches Museum, München):

Museum 4.0: Der digitale Wandel der Museen am Beispiel des Deutschen Museums

25.01.2018

Dr. Karl Borromäus Murr (Staatliches Textil- und Industrie Museum Augsburg): Abschied von den Dingen? Über Möglichkeiten und Grenzen musealer Digitalisierung

01.02.2018

Prof. Dr. Günther Görz (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg):

Virtuelle Forschungsumgebungen für das Kulturerbe

Organisation und Kontakt:

Martin Scholz

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Konrad-Zuse-Str. 3-5

91052 Erlangen

Tel: +49 9131 85-29094

Mail: martin.scholz@fau.de

Sarah Wagner, M.A.

Germanisches Nationalmuseum Nürnberg

Kornmarkt 1 90402

Nürnberg Tel.: +49 911 1331-289

Mail: s.wagner@gnm.de

Quellennachweis:

ANN: Ringvorlesung: Objekte im Netz (Erlangen, 26 Oct 17-1 Feb 18). In: ArtHist.net, 13.10.2017. Letzter

Zugriff 16.07.2025. https://arthist.net/archive/16466>.